



## Hygiene Konzept

der SG H2Ku Herrenberg zur Durchführung des Spielbetriebes im  
Freizeitsportlichen und Jugendbereich in der Saison 2020 / 2021

Spielort: Sporthalle Herrenberg-Haslach, Halle Nr.: 6024

### **Vorwort:**

Unter Beachtung der Bestimmungen der Corona Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg sowie der ergänzenden CoronaVO Sport des Kultusministeriums dient nachfolgendes Hygienekonzept des Vereins der Wiederaufnahme und Durchführung des Wettkampf- und Spielbetriebes in der oben genannten städtischen Sportstätte in Herrenberg.

Ebenso finden ggf. die Empfehlungen und Vorgaben der übergeordneten Verbände sowie die Anforderungen der Stadtverwaltungen Herrenberg Anwendung.

Grundsätzlich empfiehlt der Verein die Nutzung der offiziellen Corona-Warn-App zu Zwecke der Nachverfolgbarkeit.

### **Spielbetrieb / Abläufe**

#### **Zugang zur Halle**

Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur bei symptomfreiem Gesundheitszustand gestattet.

Grundsätzlich sollen alle am Spiel-/Wettkampfbetrieb beteiligte Personen nicht in Fahrgemeinschaften und zeitlich entkoppelt voneinander zur Sportstätte anreisen.

Vor dem Zutritt haben alle Personen die Hände zu desinfizieren. Hierfür stehen entsprechende Spender zur Verfügung.

Beteiligte Personen sind die Mannschaften sowie Trainer und Betreuer, die Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär, medizinisches Betreuungspersonal und ggf. Hallensprecher.

Anschließend begeben sich die Sportler\*innen unter Verwendung eines Mund-Nase-Schutz in ihre jeweiligen

Umkleidekabinen und beachten die Abstandsregelung. Alle Personen werden zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit listenmäßig mit Name, Erreichbarkeit und Uhrzeit bereits beim Betreten der Halle erfasst. Diese Listen werden nach Ablauf von vier Wochen vernichtet.

In den Kabinen sowie den Duschräumen sind während der Nutzung vor und nach dem Spiel die Abstandsregeln zu beachten, weshalb die Mannschaften mehrere Kabinen nutzen. Sofern dies nicht möglich ist, erfolgt eine zeitversetzte Nutzung.

#### **Spielbetrieb**

Der Zugang zum Spielfeld erfolgt durch die Treppenabgänge unter Einhaltung der Abstandsregelung.

Während des Aufwärmprogramms halten alle Spieler\*innen zueinander die Abstandsregeln ein.

Spielerbänke, Zeitnehmertische, Plätze für ggf. medizinisches Personal etc. sind so aufzustellen, dass ein ausreichender Abstand gewahrt werden kann (mind. 1,5 Meter). Daher dürfen sich im Innenbereich ausschließlich vorgenannte beteiligte Personen aufhalten, für andere Personen ist dieser Innenbereich gesperrt.

Spielerbänke, Zeitnehmertisch usw. sowie Umkleideräume (Mannschaften, Schiedsrichter) werden regelmäßig in der Halbzeit und nach Spielende in geeigneter Weise und in Absprache mit den Hausmeistern desinfiziert/gereinigt.

Sofern eine geeignete Desinfektion/Reinigung des Bedientableaus von Anzeigetafeln nicht möglich ist, tragen dort tätige Helfer Einmalhandschuhe.

Zur Halbzeit bzw. nach Spiel/Wettkampfbende verlassen die Beteiligten unter Einhaltung der Abstandsregelung die Halle und begeben sich in ihre jeweiligen Kabinen. Die Spieler\*innen nutzen jeweils eigene Trinkflaschen sowie

Handtücher. Sofern die räumliche Trennung beim Verlassen des Spielfeldes nicht möglich ist, wird die Halle in folgender Reihenfolge verlassen. Heim, Gast, Schiedsrichter, weitere Beteiligte.

Die Sporthalle wird von den spielbeteiligten Personen unter Einhaltung der Abstandsregel und tragen eines Mund-Nase-Schutz verlassen.

Sofern an einem Spieltag mehrere Spiele durchgeführt werden, wird zwischen den Spielen jeweils ein ausreichendes Zeitfenster zur Durchlüftung und Desinfektion/Reinigung eingehalten.

## **Anwesenheit von Zuschauern**

### **Vorwort**

Gem. § 4 Abs. (3) der CoronaVO Sport erfolgt der Wettkampf/Spielbetrieb mit Besuch durch Zuschauer unter Beachtung der maximalen Zuschauerzahlen im Bezug zur jeweiligen Hallengröße und Berücksichtigung der geltenden Abstandsregeln und Hygienevorgaben aus § 2 CoronaVO Sport.

Grundsätzlich empfiehlt der Verein allen Zuschauern die Nutzung der offiziellen Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit.

### **Namentliche Erfassung**

Grundsätzlich müssen sich zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit alle Zuschauer vor dem Zutritt zur Sportstätte namentlich mit Erreichbarkeit und Uhrzeit in geeigneter Weise (Liste, Einzelbogen) eintragen. Die hier tätigen Helfer tragen einen Mund-Nase-Schutz.

Sofern Personen die Halle vorzeitig verlassen sind diese ebenfalls namentlich mit Uhrzeit zu erfassen.

Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. dürfen diese nicht betreten.

Das Selbe gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.

Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Risikopatienten und Angehörigen der Risikogruppen wird von einem Besuch abgeraten.

### **Zutritt / Laufwege / Mund-Nasen-Schutz**

Am Eingang wird durch entsprechende Markierungen die Einhaltung der Abstandsregeln gewährleistet. Alle Besucher müssen beim Zutritt zur Halle die Hände desinfizieren. Hierfür stehen ausreichende Desinfektionsspender bereit. Des Weiteren haben alle Besucher bis zum Erreichen eines Stehplatzes einen Mund-Nase-Schutz zu tragen und die Abstandsregelung einzuhalten. Dies gilt ebenso für das Aufsuchen der Toilettenräume etc.

Um die Einhaltung der Abstandsregelung zu gewährleisten, sind entsprechende Markierungen angebracht.

Ausgenommen hiervon sind die Regelungen aus § 9 CoronaVO (Ansammlungen)

- In gerader Linie Verwandte, Geschwister, deren Nachkommen, aus einem Haushalt stammend einschließlich Ehegatten, Lebenspartner etc.

Darüber hinaus sind an den Laufwegen und dem Bereich der Toiletten weitere Desinfektionsspender bereitgestellt. Außerdem sind an Zugängen und wiederholend in der Halle Plakate mit allgemeinen Sicherheits- und Hygienehinweisen gut sichtbar angebracht.

Grundsätzlich empfiehlt der Verein allen Zuschauern, während des Aufenthalts in der Halle, den Mund-Nase-Schutz dauerhaft zu tragen.

### **Bewirtung**

Der Verkauf erfolgt je nach Witterung im Außenbereich oder dem Foyer. Die Einhaltung der Abstandsregelung wird durch Markierungen gewährleistet und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht.

Die Helfer tragen zusätzlich Einmalhandschuhe. Grundsätzlich werden Getränke nicht offen, sondern nur in Flaschen abgegeben. Das Leergut stellen die Zuschauer anschließend bzw. beim Verlassen der Halle selbst in eigens hierfür bereitgestellte Kisten.

Kleinspeisen (z.B. bel. Brötchen) werden in Papiertüten verpackt und hierin verkauft.

Sofern der Verkaufsstand über einen Plexiglas Schutz verfügt, kann das Helferpersonal auf das Tragen eines Mund-Nase-Schutz verzichten.

Der Verkaufsbereich bzw. die Theke ist regelmäßig in geeigneter Weise zu desinfizieren/bzw. zu reinigen.

Im Übrigen sind durch die Helfer die gaststättenrechtlichen Hygienevorschriften einzuhalten.

Jeder Gast trägt beim Kauf einen Mund-Nase-Schutz und die Abstandregelung ist zu beachten.

Während der kompletten Veranstaltung bleiben zum Zwecke der größtmöglichen Durchlüftung Haupt- und Hintereingang geöffnet. Ebenso ist darauf zu achten, dass die Lüftungsanlage in Betrieb ist.

### **Verlassen der Halle**

Nach Beendigung des Spieltages werden die Zuschauer darauf hingewiesen, dass alle vorhandenen Ausgänge unter Beachtung der Abstandsregel und Tragen des Mund-Nasen-Schutz zu nutzen sind.

### **Allgemeine Hinweise**

In der Halle wird durch Plakate auf die allgemeinen Sicherheitsregeln hingewiesen.

Sämtliche Tische und alle hinsichtlich eines Infektionsrisikos kritischen Bereiche, auch in den Toiletten werden regelmäßig in geeigneter Weise desinfiziert/gereinigt. Personen mit erkennbaren Erkältungs- bzw. Krankheitssymptomen haben grundsätzlich keinen Zutritt zur Halle.

Im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Infektionszahlen und der damit einhergehenden gesetzlichen Änderungen und behördlichen Empfehlungen wird dieses Hygienekonzept fortlaufend weiterentwickelt und jeweils mit der Stadt Herrenberg abgestimmt.